



GdS SPEZIAL

mkk

26. November 2024

Gehaltsrunde 2025 – Was die Beschäftigten erwarten

In einer Beschäftigtenbefragung haben wir die Erwartungshaltung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der mkk für die anstehende Gehaltsrunde ermittelt. **Wir sagen danke für ganz viele Rückmeldungen!** Die Ergebnisse sind nicht überraschend:

Gehalt

Angesichts der inflationsbedingten Kaufkraftverluste in den letzten zwei Jahren erwarten die Kolleginnen und Kollegen eine **erhebliche Gehaltssteigerung**. Dabei wird in der Befragung deutlich, dass viele Beschäftigte statt einer **prozentualen Erhöhung** der Gehälter einen **Festbetrag**, der einheitlich auf alle Tabellenbeträge aufgeschlagen wird, bevorzugen. Eine solche Festbetragsregelung hat den Vorteil, dass er in den niedrigeren Gehaltsgruppen deutlich stärker wirkt und so besonders dort hilft, wo die Kaufkraftverluste im Regelfall besonders stark spürbar sind. Diese Erwartungshaltung werden wir in den Tarifverhandlungen selbstverständlich aufgreifen.

Arbeitszeit

Eine deutliche Mehrheit in der Belegschaft stört sich an der weiter gültigen **39-Stunden-Woche**. Dieses Thema hat die GdS-Tarifkommission bereits in den vergangenen Tarifrunden angesprochen. Das werden wir auch diesmal tun, zumal wir aus der letzten Gehaltsrunde eine Zusage der Arbeitgeberseite haben, dass über die Reduzierung der wöchentlichen Arbeitszeit bei vollem Lohnausgleich ernsthaft verhandelt wird. Wir sind gespannt!

Und sonst?

In der Befragung sind auch viele „alte Bekannte“ genannt worden. Das geht von der Wiedereinführung einer **Altersteilzeitregelung mit Blockmo-**

dell über die Einführung von **Lebensarbeitszeitkonten**, einer Ausweitung des Umfangs der **mobilen Arbeit** bis hin zu **Zuschussregelungen für sportliche Aktivitäten**, vor allem aber für das „**Deutschland-Ticket**“. Über diese Wünsche werden wir in der GdS-Tarifkommission intensiv diskutieren. Alle Punkte haben ihre Berechtigung, am Ende geht es aber – und auch das zeigt die Befragung – **vor allem um finanzielle Verbesserungen** für die Kolleginnen und Kollegen.

Wir werden hart verhandeln, um die mkk als Arbeitgeber finanziell attraktiver zu machen! Das müsste eigentlich auch im Sinne der Arbeitgeberseite sein. Dennoch werden wir eine Menge Überzeugungskraft brauchen. Die **gute Nachricht** aus Sicht der GdS-Tarifkommission ist: In der gesamten Belegschaft – nicht nur innerhalb der Mitgliedschaft der GdS! – gibt es eine hohe Bereitschaft, sich an **Aktionen zur Durchsetzung der Tarifforderungen zu beteiligen**. Das stärkt uns!

Die Tarifverhandlungen starten voraussichtlich im **Januar 2025**.

Für die GdS verhandeln:

*Stephan Kallenberg (GdS-Bundesgeschäftsführer),
Kathrin Laufer, Simone Maier, Elli Weiß, Nicole Zoberbier und Thomas Lenz*

Geben Sie sich Stärke! Mitglied werden unter: www.gds.de/beitritt



GdS **Wir kommt weiter**

Beitrittserklärung

Bitte einsenden an: GdS-Bundesgeschäftsstelle, Müldorfer Straße 23, 53229 Bonn oder per Fax an: (0228) 9 77 61-46

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zur
GdS – Gewerkschaft der Sozialversicherung.



Frau Herr

Name | Vorname

Straße

PLZ | Ort

E-Mail (privat)

E-Mail (dienstlich, falls privat nicht vorhanden)

Telefon | Mobil

Beginn der Mitgliedschaft

Geburtsdatum

Status (Arbeitnehmer, DO-Angestellter, Beamter)

Entgelt- | Vergütungs- | Besoldungsgruppe

Arbeitgeber (bitte genaue Beschreibung | Träger)

Regional- | Bezirksdirektion | Haupt- | Bezirksverwaltung | Filiale |
Verwaltungs- | Geschäftsstelle | Servicecenter | Kundenzentrum

Dienstanschrift

Ich wurde geworben durch

Datum | Unterschrift

Mein GdS-Beitrag beträgt 2,50 Euro, da ich zurzeit
Auszubildende(r) | Anwärter(in) | Studierende(r) bin.

Auszubildende(r) von _____ voraussichtlich bis _____

Anwärter(in) von _____ voraussichtlich bis _____

Studierende(r) von _____ voraussichtlich bis _____

Mein GdS-Beitrag beträgt _____ Euro,
das sind 0,75 Prozent meiner Bruttobezüge.

Mein GdS-Beitrag richtet sich nach dem Höchstbetrag, da meine
Bruttobezüge die Beitragsbemessungsgrenze in der gesetzlichen
Krankenversicherung übersteigen.

Ich beantrage den Partnerbeitrag der GdS, da meine Partnerin | mein
Partner ebenfalls GdS-Mitglied ist.

Ich ermächtige die GdS bis auf Widerruf, den sich aus meinen jeweili-
gen Einkünften ergebenden Beitrag per Lastschrift von meinem Konto
einzuziehen. Mir ist bekannt, dass die GdS den Beitrag nach linearen
Gehaltserhöhungen prozentual anpasst.

Ich wünsche die Abbuchung monatlich quartalsweise

Kreditinstitut

BIC

IBAN

Gläubiger-Identifikationsnummer DE ZZZ 00000 329397

Sondereinbarung:

Ich bitte, meine Mitgliedschaft bei der Gewerkschaft _____

vom _____ bis _____

auf die GdS-Leistungen anzurechnen.

Ich bitte, die Beitragszahlung zur GdS bis zum Ablauf der Kündigungsfrist

am _____ (bitte genaues Datum) auszusetzen.

Unterschrift